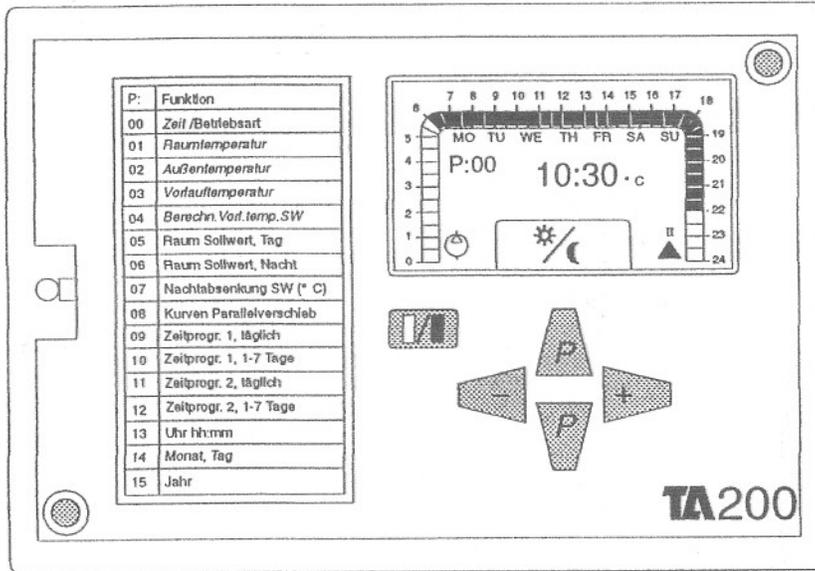


Bedienung des Reglers: Einführung in das Bedienfeld

TA 200 ist mit einer einfachen und übersichtlichen Benutzerführung versehen. Das Tastaturfeld verfügt über fünf Tasten. Auf einem großflächigen LCD-Display werden alle Informationen angezeigt. Die herausnehmbare Funktionsliste stellt alle Programmnummern mit einer stichwortartigen Beschreibung ihrer Funktionen dar.



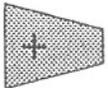
Tastaturfeld:



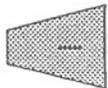
Mit der unteren Programmtaste können die Programme in aufsteigender Reihenfolge aufgerufen werden. Auf dem Display wird die jeweilige Programmnummer mit einem vorangestellten "P" angezeigt.



Mit der oberen Programmtaste können die Programme in abfallender Reihenfolge aufgerufen werden. Auf dem Display wird die jeweilige Programmnummer mit einem vorangestellten "P" angezeigt.



Mit der **Plus**-Taste kann der dem Programm zugeordnete Parameter vergrößert werden. Auf dem Display wird der Parameter rechts neben der Programmnummer angezeigt.

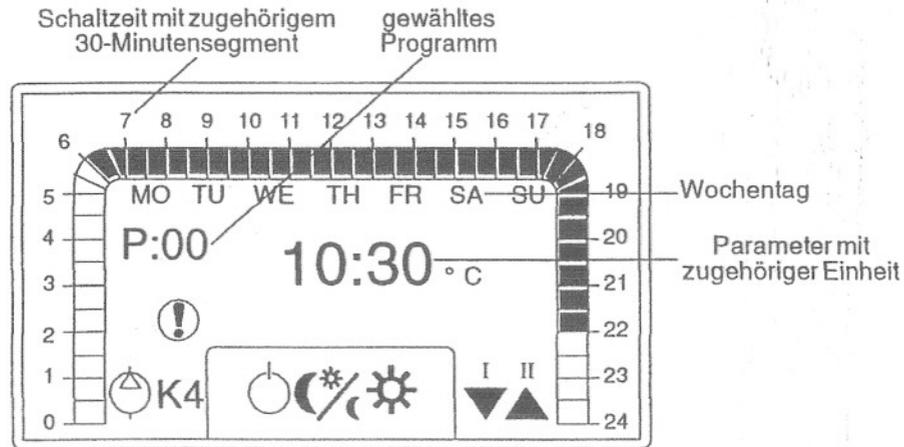


Mit der **Minus**-Taste kann der dem Programm zugeordnete Parameter verkleinert werden. Auf dem Display wird der Parameter rechts neben der Programmnummer angezeigt.



Mit der **Aktiv/Passiv**-Taste können die Segmente der Zeitkanäle jeweils gesetzt (dunkle Färbung) oder gelöscht (helle Färbung) werden.

Display



Mit dem blinkenden " ! "-Symbol wird angezeigt, daß die Leistungsbegrenzung aktiv ist und die Vorlauftemperatur durch diese Funktion reduziert wird.



Mit dem *Umwälzpumpen*-Symbol wird angezeigt, daß der Regler die Umwälzpumpe für den Heizkreis freigegeben hat.

K4

Mit dem *K4*-Symbol wird angezeigt, daß der Regler den Zeitkanal freigegeben hat.



Mit dem *Cut-Off*-Symbol wird angezeigt, daß der Regler das Heizungssystem ständig ausgeschaltet hat.



Mit dem *Mond*-Symbol wird angezeigt, daß sich der Regler ständig im Nachtbetrieb befindet.



Mit dem *Sonne-/Mond*-Symbol wird angezeigt, daß sich der Regler im Automatikbetrieb befindet und durch das Zeitprogramm gesteuert wird.



Mit dem *Sonnen*-Symbol wird angezeigt, daß sich der Regler ständig im Tagbetrieb befindet.



Mit diesem Symbol wird bei gewähltem 2-Punkt-Ausgang angezeigt, daß der Regler die 1. Stufe freigegeben hat, bzw. bei gewähltem 3-Punkt-Ausgang, daß das Motorventil schließt.



Mit diesem Symbol wird bei gewähltem 2-Punkt-Ausgang angezeigt, daß der Regler die 2. Stufe freigegeben hat, bzw. bei gewähltem 3-Punkt-Ausgang, daß das Motorventil öffnet.

Grund-Funktionen

Programmnr.: 00
Funktion: Zeit/Betrieb

Im Display wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Mit der **Plus-** und der **Minus-**Taste können die unterschiedlichen Betriebsarten angewählt werden:

Cut-Off: Heizungssystem ständig ausgeschaltet
Mond: Heizungssystem ständig im Nachtbetrieb
Sonne/Mond: Heizungssystem im Automatikbetrieb
Sonne: Heizungssystem ständig im Tagbetrieb

Programmnr.: 01
Funktion: Raumtemperatur

Ist an den Regler ein Raumtemperaturfühler angeschlossen, wird die aktuelle Raumtemperatur in °C angezeigt. In Systemen ohne Raumtemperaturfühler bzw. in Systemen mit Raumtemperaturfühler und integrierem Sollwertfernversteller ist das Programm nicht sichtbar.

Programmnr.: 02
Funktion: Außentemperatur

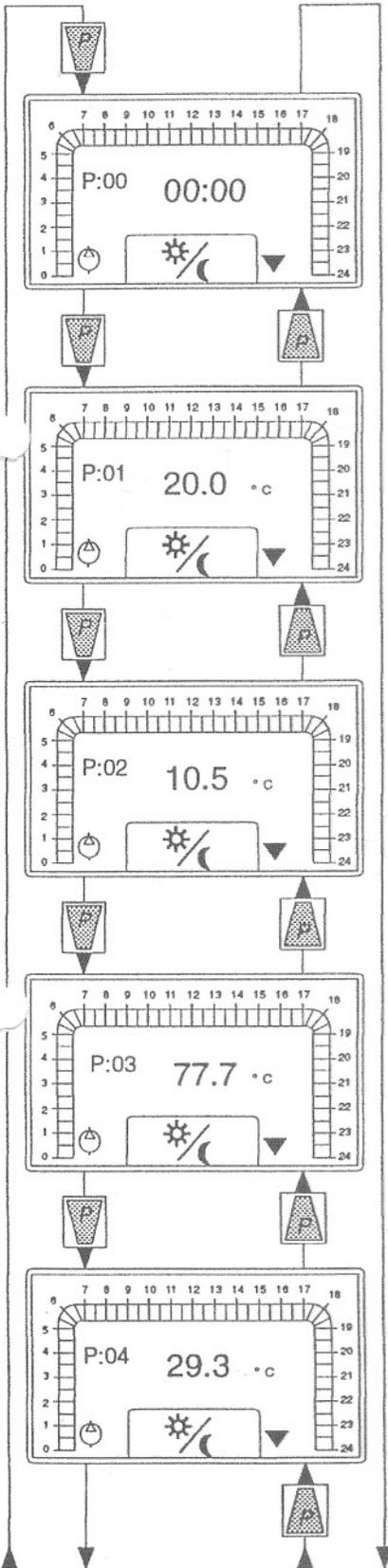
Anzeige der aktuellen Außentemperatur in °C.

Programmnr.: 03
Funktion: Vorlauftemperatur

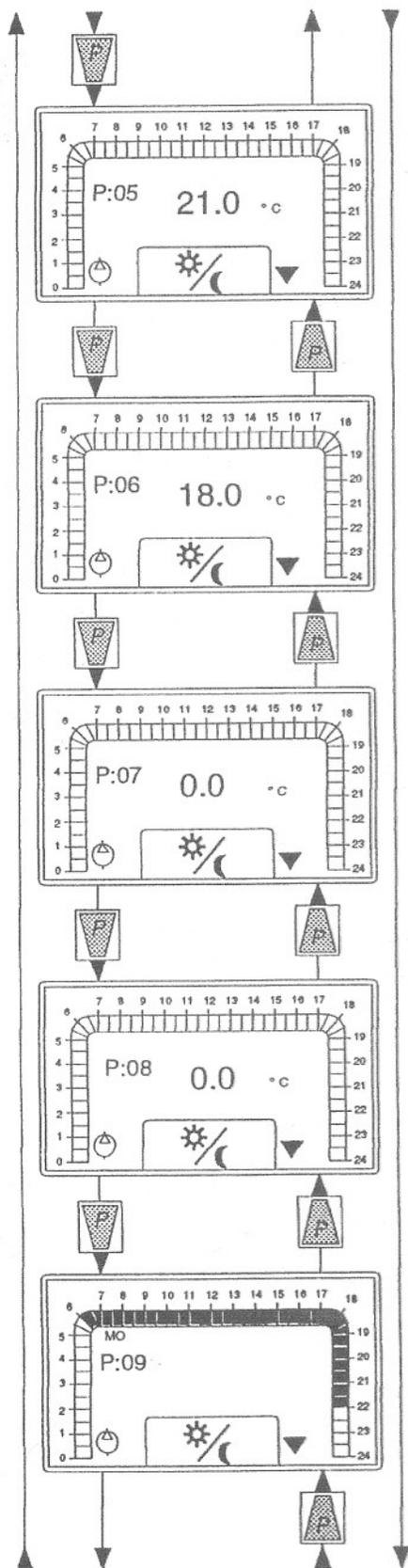
Anzeige der Vorlauftemperatur in °C.

Programmnr.: 04
Funktion: Berechn. Vorl.temp.SW

Anzeige des berechneten Sollwertes für die Vorlauftemperatur in °C. Hierbei sind alle internen und externen Sollwertverschiebungen berücksichtigt.



Grund-Funktionen (Fortsetzung)



Programmnr.: 05
Funktion: Raum Sollwert, Tag

Eingabe der Raumtemperatur in °C im Tagbetrieb. In Systemen ohne Raumtemperaturfühler bzw. in Systemen mit Raumtemperaturfühler und integriertem Sollwertfernversteller ist das Programm nicht sichtbar. Der Sollwert kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden.

Programmnr.: 06
Funktion: Raum Sollwert, Nacht

Eingabe der Raumtemperatur in °C im Nachtbetrieb. In Systemen ohne Raumtemperaturfühler bzw. in Systemen mit Raumtemperaturfühler und integriertem Sollwertfernversteller ist das Programm nicht sichtbar. Der Sollwert kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden.

Programmnr.: 07
Funktion: Nachtabsenkung SW

Eingabe der Nachtabsenkung der Heizkurve in K. In Systemen mit Raumtemperaturfühler ist das Programm nicht sichtbar. In Systemen mit Raumtemperaturfühler und integriertem Sollwertfernversteller ist die Raumtemperaturabsenkung in °C einzugeben. Der Sollwert kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden. Siehe nachstehende Kurve (Seite 23).

Programmnr.: 08
Funktion: Kurven Parallelverschieb.

Eingabe der Parallelverschiebung der Heizkurve in K. In Systemen mit Raumtemperaturfühler ohne integriertem Sollwertfernversteller ist das Programm nicht sichtbar. Die Vorlauftemperatur kann mit der **Plus**-Taste angehoben und mit der **Minus**-Taste abgesenkt werden.

Programmnr.: 09
Funktion: Zeitprogr. 1, täglich

Eingabe des täglichen Zeitprogrammes für den Heizkreis. Mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste können fortlaufend die Zeiten in 30-minütigen Intervallen und die Wochentage angewählt werden. Mit der **Aktiv/Passiv**-Taste wird das blinkende Intervall auf Tagbetrieb (dunkle Färbung) oder auf Nachtbetrieb (helle Färbung) gesetzt und die Schreibmarke auf das nächste Intervall positioniert. Durch anhaltendes Drücken der **Plus**- oder **Minus**-Taste läuft die Schreibmarke mit erhöhter Geschwindigkeit.

Grund-Funktionen (Fortsetzung)

Programmnr.: 10
Funktion: Zeitprogr. 1, 1-7 Tage

Eingabe des Gruppenzeitprogrammes für den Heizkreis. Mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste können fortlaufend die Wochentage und ein Gruppenzeitprogramm angewählt werden. Mit der **Aktiv/Passiv**-Taste können die blinkenden Wochentage aktiviert werden, welche dem Gruppenzeitprogramm zugeordnet werden sollen. Das eingestellte Gruppenzeitprogramm wird dem unter Programmnr. 09 eingegebenen Zeitprogramm überlagert.

Programmnr.: 11
Funktion: Zeitprogr. 2, täglich

Eingabe des täglichen Zeitprogrammes für den Zeitkanal. Mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste können fortlaufend die Zeiten in 30-minütigen Intervallen und die Wochentage angewählt werden. Mit der **Aktiv/Passiv**-Taste wird das blinkende Intervall auf Tagbetrieb (dunkle Färbung) oder auf Nachtbetrieb (helle Färbung) gesetzt und die Schreibmarke auf das nächste Intervall positioniert.

Programmnr.: 12
Funktion: Zeitprogr. 2, 1-7 Tage

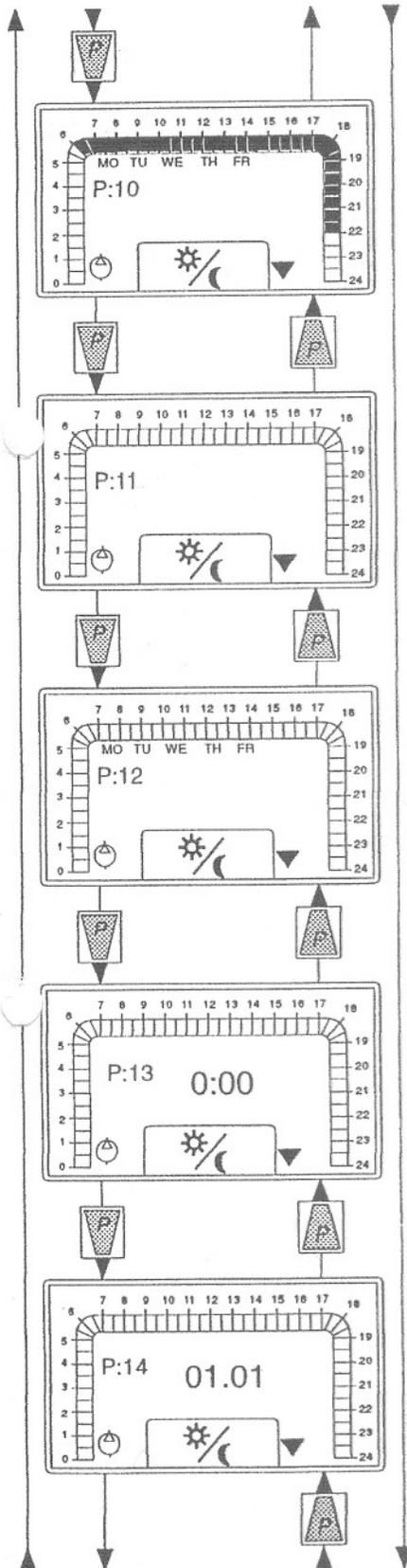
Eingabe des Gruppenzeitprogrammes für den Zeitkanal. Mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste können fortlaufend die Wochentage und ein Gruppenzeitprogramm angewählt werden. Mit der **Aktiv/Passiv**-Taste können die blinkenden Wochentage aktiviert werden, welche dem Gruppenzeitprogramm zugeordnet werden sollen. Das eingestellte Gruppenzeitprogramm wird dem unter Programmnr. 12 eingegebenen Zeitprogramm überlagert.

Programmnr.: 13
Funktion: Uhr hh:mm

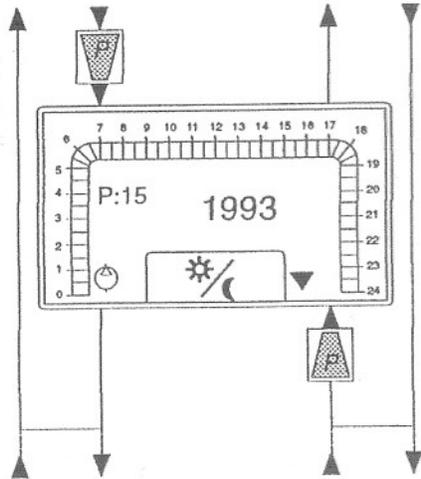
Eingabe der aktuellen Uhrzeit. Die Uhrzeit kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden.

Programmnr.: 14
Funktion: Monat.Tag

Eingabe des aktuellen Datums. Das Datum kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden. Links vom Punkt steht dabei der Monat und rechts davon der Tag.



Grund-Funktionen (Fortsetzung)



Programmnr.: 15
Funktion: Jahr

Eingabe des aktuellen Jahres. Das Jahr kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden.

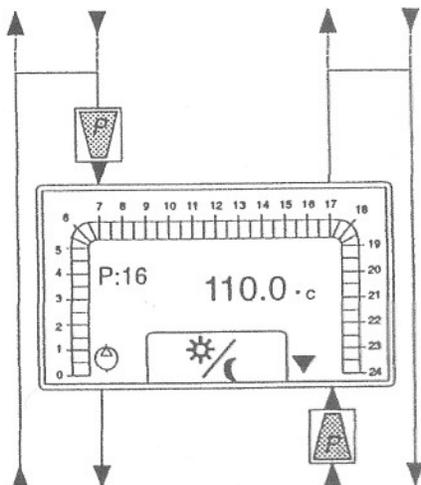


Die nachstehenden erweiterten Funktionen sollten nur nach Rücksprache mit dem Heizungsbauer/Wärmeversorger oder der Firma TA verändert werden, da einzelne Funktionen miteinander verknüpft sind und im logischen Zusammenhang betrachtet werden müssen.

Erweiterte Funktionen

TA 200 verfügt über eine Anzahl von erweiterten Funktionen zur Parametrierung der Register, welche der Nutzer im Normalfall nicht verändern sollte.

Die erweiterten Funktionen sind zur Vermeidung von ungewollten Änderungen durch eine Sperrfunktion gesichert. Die Sperre kann durch gleichzeitiges Drücken der beiden P-Tasten überwunden werden. Dieses ist nur möglich, wenn der Regler im Display die Programmnr. 15 anzeigt.



Programmnr.: 16
Funktion: Max Vorlauftemperatur

Eingabe der Max.-Begrenzung für die Vorlauftemperatur in °C. Die Temperatur kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden.

Erweiterte Funktionen (Fortsetzung)

Programmnr.: 17
 Funktion: Min Vorlauftemperatur

Eingabe der Min.-Begrenzung für die Vorlauftemperatur in °C. Die Temperatur kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden.

Programmnr.: 18
 Funktion: Kurvenpunkt x(1)

Eingabe der Außentemperatur in °C für den variablen Dimensionierungspunkt. Die Temperatur kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden. Siehe nachstehende Kurve (Seite 19).

Programmnr.: 19
 Funktion: Kurvenpunkt y(0)

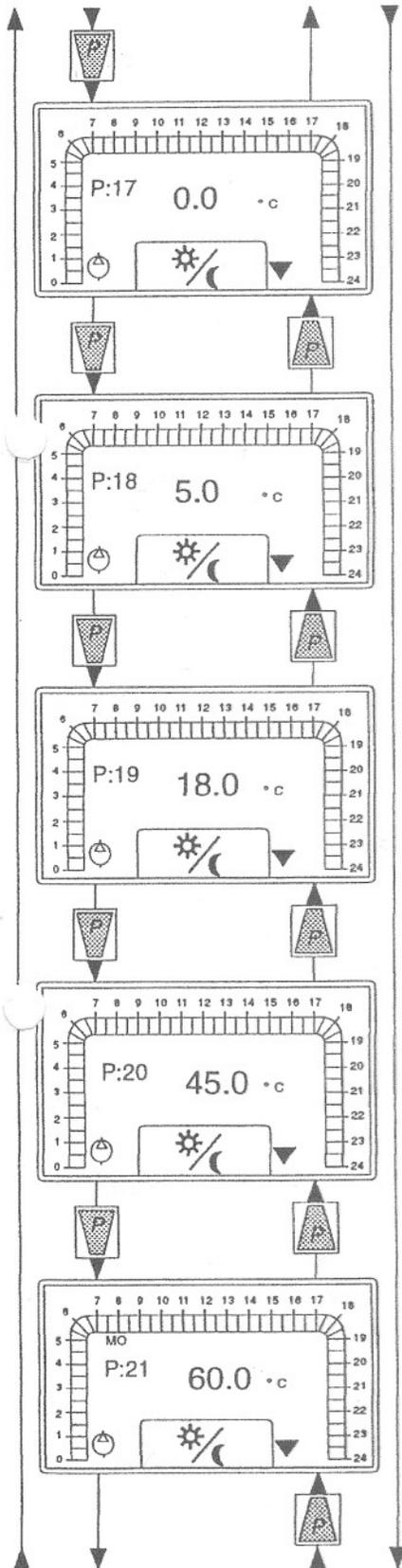
Eingabe der Vorlauftemperatur in °C bei einer Außentemperatur von +20 °C. Die Temperatur kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden. Siehe nachstehende Kurve (Seite 19).

Programmnr.: 20
 Funktion: Kurvenpunkt y(1)

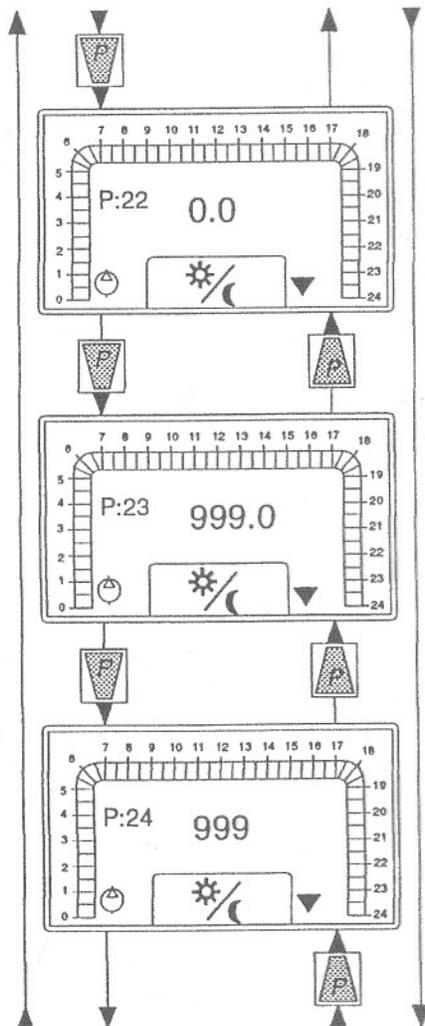
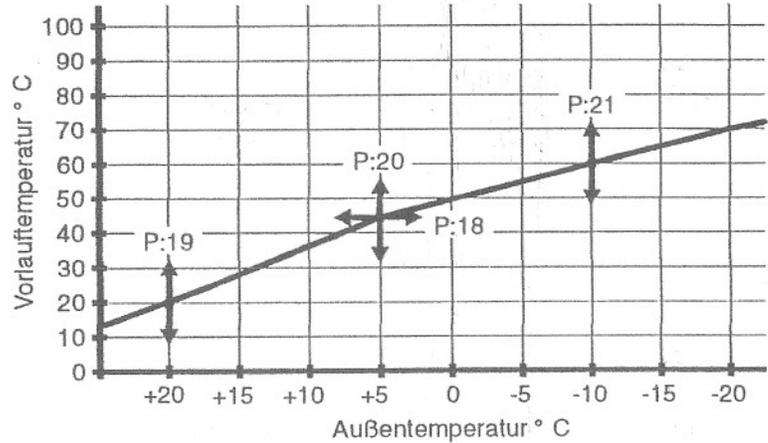
Eingabe der Vorlauftemperatur in °C bei der unter Programmnr. 18 eingegebenen Außentemperatur. Die Temperatur kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden. Siehe nachstehende Kurve (Seite 19).

Programmnr.: 21
 Funktion: Kurvenpunkt y(2)

Eingabe der Vorlauftemperatur in °C bei einer Außentemperatur von -10 °C. Die Temperatur kann mit der **Plus**- und der **Minus**-Taste verändert werden. Siehe nachstehende Kurve (Seite 19).



Erweiterte Funktionen (Fortsetzung)



Programmnr.: 22
Funktion: Wh/Puls

Eingabe der Wärmemenge pro Puls des Wärmemengenzählers. Die Eingabe ist nur bei Systemen mit Leistungs- und Volumenstrombegrenzung nötig. Die Eingabe ist der Kehrwert aus Programmnr. 23. Die Programmnr. 24-29 werden nur sichtbar, wenn die Eingabe hier größer als 0 ist. Der Wert kann mit der **Plus-** und der **Minus-**Taste verändert werden.

Programmnr.: 23
Funktion: Puls/kWh

Eingabe der Pulse pro kWh des Wärmemengenzählers. Die Eingabe ist nur bei Systemen mit Leistungs- und Volumenstrombegrenzung nötig. Die Eingabe ist der Kehrwert aus Programmnr. 22. Der Wert kann mit der **Plus-** und der **Minus-**Taste verändert werden.

Programmnr.: 24
Funktion: SW Max Leistung kW

Eingabe der maximalen Leistung in kW. Wird diese überschritten, wird die Vorlauftemperatur reduziert. Der Wert kann mit der **Plus-** und der **Minus-**Taste verändert werden.